

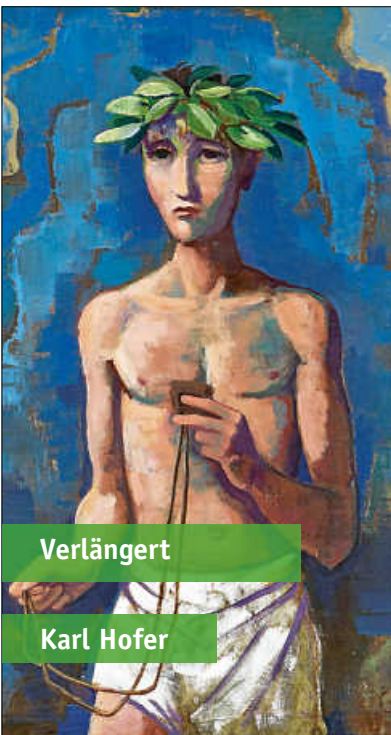
Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 15 • Donnerstag, 15. April 2021



Der Frühling



Verlängert

Karl Hofer



Spendenlauf der KJG St. Martin

Ettlingen

Mit drei Pilotprojekten zur Überprüfung und Sanierung privater Anlagen zur Grundstücksentwässerung in den Kommunen Ettlingen, Stockach (Landkreis Konstanz) und Blaustein (Alb-Donau-Kreis) will das Umweltministerium exemplarische Erkenntnisse über das private Leitungsnetz gewinnen. Der Bereich des Felchenwegs in Bruchhausen bot sich aufgrund spezifischer Gegebenheiten an. Denn neben der Verteilung auf verschiedene Regionen im Land waren auch das Entwässerungssystem, hier: Trennsystem, die Grundwasserspiegelhöhe, die nahe Wasserschutzzone und die besondere Bodenbeschaffenheit ausschlaggebend für die Auswahl.

Bereits seit Ende 2018 laufen die Vorbereitungen für das Pilotprojekt, das nun für die insgesamt 21 beteiligten Grundstückseigentümer in Bruchhausen in eine ganz konkrete Phase eintritt. Deshalb versammelten sich am Montag dieser Woche vor Ort alle am Projekt Beteiligten, um Umweltminister Franz Untersteller den aktuellen Stand zu erläutern. Mit dabei waren der Geschäftsführer der Geschäftsstelle des hiesigen Landesverbands der DWA, der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall, André Hildebrand, sowie seine Mitarbeiterin Cornelia Haag als Projektverantwortliche, die das Projekt, die Zeitschiene sowie die Ziele kurz umriss. Die DWA ist der technisch-wissenschaftliche Fachverband, der die Fach- und Führungskräfte der Wasser- und Abfallwirtschaft aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen unter seinem Dach vereint, technische Standards formuliert und Politik, Wissenschaft und Wirtschaft berät. Irina Dörschel vom Ing.-Büro Dörschel stellte die Untersuchungsergebnisse für Ettlingen vor.

Mit dabei ferner Jürgen Bolder vom Projektpartner geantetzplus. Das Netzwerk unterstützt die Kommunen bei der Planung und Umsetzung der Zustandserfassung,

Sanierung privater Anlagen zur Grundstücksentwässerung

21 Grundstücke in Bruchhausen Teil des Pilotprojekts des Landes



Landes-Umweltminister Franz Untersteller (grüne Maske) war am Montag dieser Woche im Felchenweg in Bruchhausen, um sich über den Stand des Projekts zu informieren. Auf dem Foto (v.l.s.) Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker und André Hildebrand, Geschäftsführer des DWA-Landesverbands Baden-Württemberg.

Dichtigkeitsprüfung und gegebenenfalls der Sanierung der Grundstücksentwässerungsanlagen.

Von städtischer Seite war neben Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker Christian Baeßler vom Stadtbauamt als der Projektleiter vor Ort, begleitet von Beate Sommer, Tiefbauabteilung, sowie Amtsleiter Philipp Schwab. Baeßler, der von einer guten Resonanz im Nachgang zur Bürgerinfoveranstaltung im November 2019 berichtete, wies darauf hin, dass die untersuchten Gebäude aus den 60er Jahren stammen, die Leitungen sind also bis zu 60 Jahre alt.

Bürgermeister Dr. Heidecker wies in seiner Begrüßung stellvertretend für OB Johannes Arnold auf den großen Strauß an Maßnahmen hin, die von der Stadt Ettlingen im Sinne von Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Ressourcenschonung angestoßen wurden und werden, von CO²-frei-Quartieren über den Hochwasserschutz bis zur Photovoltaikstrategie, jüngst vom Gemeinderat verabschiedet. Das Pilotprojekt sei Teil eines umfassenden Gesamtpakets.

Umweltminister Untersteller unterstrich die Vorreiterrolle des Landes in Europa hinsichtlich der Abwasserpolitik bzw. Abwasserstandards mit einer 99-prozentigen Anschlussquote an die Abwasserentsorgung, mit 900 Kläranlagen sowie der 4. Reinigungsstufe in Kläranlagen, mit der selbst Medikamentenreste aus dem Abwasser gefiltert werden können. Dennoch: „Wir haben rund 150.000 Kilometer an privaten Abwasserleitungen, viele davon sind alt“, die Initiative sei daher höchst dringlich. Jede Heizung werde regelmäßig kontrolliert, ganz im Gegensatz zum Abwassersystem, bei dem Undichtigkeiten fatale Folgen nach sich ziehen könnten, sagte der Umweltminister. Den Grundstückseigentümern sei oft gar nicht bewusst, dass sie nach dem Wassergesetz des Landes für den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlagen bis zur Grundstücksgrenze verantwortlich

sind, führte der Minister aus. „Uns geht es bei den Pilotprojekten darum, den Aufwand für die Untersuchung und erforderlichenfalls die Sanierung der Anlagen besser abschätzen zu können. Darüber hinaus wollen wir Erfahrungen zur Dokumentation der Ergebnisse und zur Datenführung sammeln.“ Jeweils circa 20 Grundstücke werden in den Pilotkommunen untersucht, landesweit sind geschätzt 10.000 Grundstücke betroffen. Auf der Grundlage der Erkenntnisse aus dem Projekt wird das Umweltministerium dann verbindliche Regelungen zur Überprüfung und Sanierung privater Anlagen zur Grundstücksentwässerung treffen.

Das Land hat für dieses Vorhaben Mittel in Höhe von insgesamt 566.000 Euro eingeplant. Es übernimmt im Pilotprojekt unter anderem 100 Prozent der Inspektionskosten und 50 Prozent der Kosten einer möglichen Sanierung (maximal jedoch 5.000 Euro/Grundstück).

Zwei Drittel der in Bruchhausen untersuchten privaten Kanäle weisen laut der Untersuchungsergebnisse des Ingenieurbüros Schäden auf, häufig waren Fehlanschlüsse festzustellen, dabei wird Regenwasser mit Schmutzwasser vermischt, was die Kanäle und Klärwerke unnötig belastet. Es gibt Risse, Verstopfungen, Einlagerungen, Wurzeln, falsche Rohrdurchmesser etc. Auf Basis dieser Erkenntnisse wird nun das Sanierungs- und Kostenkonzept erstellt, die Grundstückseigentümer werden über in Frage kommende Sanierungsmöglichkeiten informiert. Bis Mitte 2022 soll das Projekt abgeschlossen sein. „Dann können wir auf dieser Grundlage in die Fläche starten“, so der Minister.

Er wünsche sich, dass die Initiative nicht als Belastung, sondern als Umweltentlastung verstanden wird. Diese Überprüfungen seien im Hinblick auf die Zukunft der Trinkwasserversorgung ganz und gar im Eigeninteresse der Menschen.

Ettlingen

Für mehr
MÖGLICHKEITEN
in Ettlingen
www.ettlingen.de/mach-mit

Gemeinsam
runter mit der
INZIDENZ

(Gem)einsamer Spendenlauf 2021**KJG St. Martin trotz(t) dem Virus**

Auch in diesem Jahr legt Corona dem Projekt der KJG St. Martin wieder Steine in den Weg, dennoch will das Team dank kreativer Ideen den 10. Spendenlauf stattfinden lassen. Um dem Jubiläumslauf gerecht zu werden, haben sich die Frauen und Männer der KJG ein paar Besonderheiten einfallen lassen, neben der Teilnahme selbstredend. Über eine Artikelreihe im Amtsblatt gibt es wöchentlich Tipps und Erfahrungs- sowie Motivationsberichte. Mit einem Kurzfilm geht es hinter die Kulissen der Organisation des Spendenlaufs. Klar wird dabei auf die vergangenen zehn Jahre zurückgeblickt und gemeinsam mit vielen Ehemaligen, die involviert waren, über die Organisation, die Erfahrung und über die Entwicklung gesprochen.

Damit unser Lauf auch in diesem Jahr sicher und coronakonform abläuft, hat sich das Team gegen eine Präsenzveranstaltung entschieden, stattdessen wird der Spendenlauf erneut ohne Kontakt stattfinden. Jede/-r kann sich zeitlich und räumlich flexibel beteiligen. Auch wer noch nicht so lange Läufer/-in ist, kann hier seine Begeisterung für einen guten Zweck einsetzen.

Die gesammelten Spenden fließen in diesem Jahr in das Projekt „Ausbau der Mädchenschule St. Mary in Mzuzu/Malawi“. Der engagierte Pfarrer John Moyo fördert seit vielen Jahren große Schulprojekte in Malawi. Seit letztem Jahr ist er in der Distrikthauptstadt Mzuzu Pfarrer und möchte mit den jungen Menschen der KJG St. Martin eine Primärschule nur für Mädchen ausbauen, um die Situation des Unterrichts zu verbessern. In Malawi, einem der ärmsten Länder der Erde, werden Mädchen oftmals nicht ausreichend gefördert. Das möchte John Moyo ändern und zwei zusätzliche Klassenräume bauen, damit die Schülerzahl auf max. 60 Kinder pro Klasse reduziert werden kann. Darüber hinaus sollen Unterrichtsmaterialien angeschafft werden.

Wie kann man nun dieses Projekt unterstützen: Drei Möglichkeiten gibt es. Entweder man läuft selbst und sucht sich Sponsoren oder man unterstützt als Sponsor einen oder mehrere Läufer oder man spendet einen Wunschbetrag.

Für die Läufer fällt der Startschuss am 24. April. Zwei Wochen lang bis zum 8. Mai können sie, wann und wo sie wollen, joggen. Die Maßeinheit für die Sponsoren sind die 500 Meter. Je häufiger man sie absolviert, um so mehr Geld kommt in die Spendenkasse. Unter www.kjgstmartin.de gibt es die Läuferzettel, in die man alle Sponsoren eintragen kann. Am Ende der zwei Wochen kann man diesen Läuferzettel plus die gelaufenen Kilometer der KJG per Mail zukommen lassen oder wirft die Infos in den Briefkasten der KJG ein.

Wer Sponsor sein möchte, unterstützt einen oder auch mehrere Läufer pro 500 Meter, die dieser läuft, mit einem Betrag seiner Wahl. Alle Informationen zur Überweisung lässt die KJG anschließend den Sponsoren zukommen. Alternativ kann man auch einfach einen Wunschbetrag spenden, ohne einen bestimmten Läufer zu sponsorn. Die Kontodaten gibt es unter der Homepage.

Zum krönenden Abschluss des Spendenlaufes gibt es eine virtuelle „Jubiläums“-Party am Sonntag, 9. Mai um 19 Uhr. Hier kann man sich mit dem erfahrenen Projektleiter Uwe Bothur, der diesen Abend moderieren wird oder mit Pfarrer John Moyo unterhalten, ihnen Fragen stellen zum Projekt, das im Übrigen gemeinsam mit der Umckaloabo-Stiftung umgesetzt wird. Die Firmengruppe Dr. Willmar Schwabe verdoppelt alle eingehenden Spenden bis zu einer Höchstsumme von 50.000 Euro.

Auf Wunsch gibt es natürlich eine Spendenbescheinigung. Das Spendenlaufteam freut sich auf viele Läufer/-innen.

Weitere Infos unter www.kjgstmartin.de.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag findet in Berlin eine zentrale Gedenkfeier für die Opfer der Corona-Pandemie statt. Ich möchte dazu aufrufen, dass auch wir hier in Ettlingen uns die Zeit nehmen, an diejenigen zu denken, die durch die Pandemie verstorben sind.

Seit über einem Jahr ist der Coronavirus nun in unserer Gesellschaft präsent. Inzwischen kennt fast jede und jeder jemanden, der oder die infiziert war. Die Verläufe der Krankheit könnten unterschiedlicher nicht sein.

Die Politik auf allen Ebenen und auch Sie als Bürgerinnen und Bürger kämpfen täglich dafür, dass die Inzidenzen sinken. Bei allen Intentionen, die aktuell verfolgt werden, zur Öffnung der Ladengeschäfte, zur Ermöglichung weiterer Kontakte und zum Streben nach etwas Normalität, darf nicht vergessen werden, dass bereits fast 80.000 Menschen in Deutschland durch diesen Virus verstorben sind.

Das ist eine sehr erschreckende Zahl. Noch unerträglicher wird es, wenn man bedenkt, dass viele Bürgerinnen und Bürger Angehörige, Bekannte und Freunde verloren haben - auch in Ettlingen. Lassen Sie uns den Anlass der bundesweiten Gedenkfeier nutzen, um ganz persönlich einen Moment innezuhalten für unsere Mitmenschen.

Und dann kämpfen wir weiter - gegen die Pandemie, gegen steigende Zahlen, gegen diffuse Infektionsgeschehen, damit die Zahl der Opfer nicht noch weiter steigt und wir wieder mehr Sicherheit im Alltag erleben können. Genau dafür hält Ettlingen auch weiterhin zusammen!

Ihr Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Verlängert bis 27. Juni**Karl Hofer - Bilder spröder Schönheit**

Dank der guten Kooperation mit der Kunsthalle Karlsruhe konnte das Ettlinger Museum seine Ausstellung Karl Hofer – Bilder spröder Schönheit bis zum 27. Juni verlängern. Der Kunstgenuss wird mit den Sonder- und Dauerausstellungen der Städtischen Galerie auf hohem Niveau gepflegt.

In der Ausstellung, die leider nur digital unter www.museum-ettlingen.de zu betrachten ist, werden rund 100 repräsentative Gemälde und Grafiken Karl Hofers, einem Vertreter der klassischen Moderne gezeigt. Persönliche Statements begleiten die ausgestellten Werke und ermöglichen eine Begegnung mit dem Menschen und Künstler Karl Hofer. Neben Landschaften und Stillleben galt vor allem der menschlichen Figur in ihrer stillen, spröden Schönheit sein künstlerisches Interesse.

Weitere Infos unter www.museum-ettlingen.de.

400 Lebensmitteltüten für Ettlinger Tafel gespendet



Die Kunden der CAP Märkte in Ettlingen und Bruchhausen haben in den beiden Wochen vor Ostern insgesamt 400 Tüten mit Lebensmitteln für die Ettlinger Tafel gespendet - so viele wie noch nie seit Beginn der Spendenaktion im Jahr 2016.

Im Rahmen der Spendenaktion konnten die Kunden während ihres Einkaufs eine gepackte Tüte mit einem Warenwert von 5 Euro erwerben. „Ich bin überrascht über diese Spendenbereitschaft“, freute sich Tafelleiterin Sibylle Thoma. „Das ist ein gutes Zeichen für die Solidarität in unserer Gesellschaft und zeigt, dass die Bereitschaft zur Unterstützung bei vielen da ist“, sagte Beate Rashedi, Leiterin der Ettlinger Diakonie, bei der Spendenübergabe am 7. April. Bei der Tafel können Menschen einkaufen, die am Rande des Existenzminimums leben und sich deshalb nicht ausreichend ernähren können.



Verkehrstraining wieder gestartet

Das Beste vorneweg: Alle 17 Schüler der Klasse 4a der Spielberger Grundschule haben die Prüfung zum Fahrradführerschein bestanden. Nachdem sie bereits den theoretischen Teil erfolgreich abgelegt hatten, stand nun die praktische Prüfung auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule Ettlingen an. Ampeln und Verkehrsschilder galt es zu beobachten und richtig zu reagieren, Handzeichen beim Abbiegen zu geben und Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer zu nehmen, um nur ein paar Punkte zu nennen. „Wir haben viel Neues gelernt und viel geübt“, erzählen Mert (10) und Ilja (10). Doch entscheidend: „Es hat viel Spaß gemacht“, strahlt Angelina (11). „Verkehrserziehung ist und bleibt wichtig“, betonten denn auch Polizeihauptmeisterin Nicole Mellert gemeinsam mit ihrem Kollegen Willi Schmitt. Beide sind froh, dass die Radfahrausbildung als schulische Pflichtveranstaltung wieder erlaubt ist. Denn ab dem Alter von zehn Jahren müssen die Kinder auf der Straße fahren, wenn kein Radweg vorhanden ist, erklärte Mellert. „Nur wer die Regeln beherrscht, kommt sicher im Straßenverkehr zurecht“. Zugleich macht die erfahrene Polizeibeamtin klar, dass man immer mit Fehlern anderer rechnen müsse. Meist zieht der, der auf dem Rad sitzt, im Zweifel den Kürzeren. Umso wichtiger ist daher, dass alle einen Helm tra-

gen. Sicherheit gewährleistet dieser jedoch nur, wenn er auch richtig sitzt und nicht zu alt ist.

Auf dem 2017 errichteten Übungsplatz in der Dieselstraße sind bei den Schülern, die auch nach der Prüfung noch einige Runden drehen, alle Helme ordnungsgemäß angelegt und auch die Fahrräder verkehrssicher. Das Gelände stellt die Stadt zur Verfügung, das Equipment sponsert die Verkehrswacht Karlsruhe und personell ist die Polizei verantwortlich. „Verkehrserziehung ist und bleibt wichtig“, betont die Polizeihauptmeisterin. Neben den Radfahrerschulungen für die Viertklässler gibt es noch das Schulwegtraining für Vorschüler. Zusätzlich bietet die Verkehrswacht das Programm „Kinder im Straßenverkehr“ an, bei dem zusätzlich auf die körperliche und geistige Entwicklung von Schulanfängern eingegangen wird.



Vorsicht Fahrrad-Diebe

Fahrradfahren ist im Trend. E-Bikes und Pedelecs sind beliebter denn je. Aber auch zahlreiche Diebe haben es hierauf abgesehen. Seit Jahren sind die Fallzahlen im Bereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe konstant hoch. Machen Sie es den Tätern so schwer wie möglich. Ein Fahrradpass in dem die wesentlichen Merkmale wie z.B. die Rahmennummer, Marke und Typ notiert sind ist äußerst hilfreich.

Tipps zum Schutz vor Fahrrad-Dieben: Nutzen Sie stabile Ketten-, Bügel oder Fallschlösser, Infos dazu gibt es beim Verband der Schadensversicherer (VDS) unter www.vds-home.de. Schließen Sie Ihr Fahrrad immer mit dem Rahmen, Vorder- und Hinterrad an einen festverankerten Gegenstand an (z.B. Fahrradständer, Laternenpfahl) oder mit anderen Rädern zusammen. Dies

gilt auch in Fahrradabstellräumen. Nehmen Sie wertvolle Zubehörteile, bei Elektrofahrrädern z.B. Akku und -Display, immer mit. Stellen Sie Ihr Rad nicht auf einsamen Plätzen oder in schlecht einsehbaren Straßen ab.

Weitere Informationen zum Schutz Ihres Fahrrades mit Hinweisen zum Fahrradpass und der Fahrrad-App finden Sie im Faltpapier „Räder richtig sichern“ der Polizei. Gerne geben Ihnen auch die Mitarbeiter der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Karlsruhe unter 0721/666-1234 Auskunft. Weitere Informationen und Tipps zur Prävention gibt es auf der Internetseite des Referats Prävention der Polizei Karlsruhe <https://ppkarlsruhe.polizei-bw.de/praevention/>

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 20. April, ab 15.30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Bismarckturm bleibt im April geschlossen

Normalerweise kann man ab April den Weitblick vom Bismarckturm aus genießen. Doch Corona macht hier einen Strich durch die Rechnung.

Das gilt auch für die Ausleihe des Schlüssels an Privatpersonen und Gruppen beim Museum. Ein kleiner Trost mag sein, dass man

auch von der Turmterrasse und vom Panoramaweg einen wunderbaren Ausblick hat! Über eine Öffnung des Bismarckturms wird zeitnah informiert im Amtsblatt und unter www.ettlingen.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243 / 101-380.

OB-Sprechstunde am Mittwoch

Am Mittwoch, 21. April, bietet OB Johannes Arnold eine offene Bürgersprechstunde an, um all jene, die spontan zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten. Von 11 bis 12 Uhr ist am 21. April seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet.



Verehrtes Publikum von Kultur live,

die infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 wurden verlängert bis 18.04.21, deshalb können wir auch das Nachtcafé **BlödZinger** nicht stattfinden lassen.

Für **BlödZinger** (17.04.) und **Foiae Verde** (24.04.) bemühen wir uns um einen Ersatztermin in der nächsten Saison. Bitte geben Sie Ihre Karten bei der Stadtinformation Ettlingen bzw. bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurück, Sie erhalten Ihr Geld selbstverständlich zurück.

NightWash live findet am Dienstag, 19.10.21 um 20 Uhr in der Schlossgartenhalle statt. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit. Wer allerdings am neuen Termin keine Zeit hat und die Karten zurückgeben möchte, kann diese bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurückgeben, das Geld bekommt man selbstverständlich zurück.

Die für 26. Und 27.04.2021 geplante Aufführung der **Komedescheuer Mäulesmühle & Herrn Stumpfes Zieh- und Zupfkapelle** wird pandemiebedingt um ein Jahr verschoben. Die Aufführung ist nun am Montag, 25. Und Dienstag 26.04.2022 um 20 Uhr in der Stadthalle geplant. **Der Vorverkauf für diese Veranstaltung startet erst im Dezember 2021!**

Wir bedauern die Umstände sehr und hoffen auf Ihr Verständnis. Vor allem wünschen wir Ihnen Gesundheit!

Infos: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de



Falsche Öffnungszeit

Grüngutsammelplatz und Wertstoffhof „Eiswiese“

Bedauerlicherweise hatte sich ein Fehler in den Artikel über die Öffnungszeiten des Grüngutsammelplatzes eingeschlichen. Bitte beachten Sie, dass die „Eiswiese“ von April bis September donnerstags **nicht** von 11 bis 17 Uhr, **sondern** von 12 bis 18 Uhr öffnet. Die Stadtwerke Ettlingen bitten um Entschuldigung.

Im Anschluss nun die korrekten Öffnungszeiten, die von April bis September gelten, sofern coronabedingt keine anderen Regelungen getroffen werden müssen.

Montag: 9:30 bis 16 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag: 12 bis 16 Uhr
Donnerstag: 12 bis 18 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr

Bei Fragen ist die Betriebsleitung des Grüngutsammelplatzes mit integriertem Wertstoffhof unter 07243 38683 zu den genannten Öffnungszeiten erreichbar

Tourismuskommunität Albtal Plus e.V.

Dialog im Albtal

Für ihre Partner, Leistungsträger und alle am Tourismus Interessierten hat die Tourismuskommunität Albtal Plus ihre Veranstaltungsreihe „Dialog im Albtal“ neu aufgelegt. In regelmäßigen Abständen lädt Albtal Plus mit Fachthemen zum Austausch und Ideen Entwickeln ein. Der Auftakt am 12. April mit dem Thema „Pauschalen - Marketing- oder Vertriebsinstrument“ war gelungen.

Der nächste Termin findet bereits am 20. Mai statt, diesmal mit einem Input zu „Digitalisierung - Module für den Tourismus (Beispiel Scoutfish)“.

Interessierte, die noch nicht im Verteiler sind, senden ihre E-Mail-Adresse an info@albtal-tourismus.de.

Erfolgreiche Impfaktion

465 Frauen und Männer konnten sich über eine Erstimpfung und 144 über eine Zweitimpfung freuen, die in der vergangenen Woche unter der Federführung des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren durchgeführt worden war.

Bei der Aktion berücksichtigt wurde jeder Ü-80-Jährige, der nicht in der Zwischenzeit auf anderem Wege einen Termin erhalten hatte, „Nachrücker“ für kurzfristig freigewordene Plätze auch Ehepartner oder Betreuer der Ü 80 bzw. Bewohner des Betreuten Wohnen. Die Impfaktion war eine gemeinsame Aktion des Landkreises Karlsruhe und der Stadt Ettlingen. Sowohl das mobile Impfteam aus Karlsruhe als auch die Senioren waren voll des Lobes für die "vorbildliche Organisation" und die "freundliche, zuvorkommende Atmosphäre". Vor allen Dingen war eine große Erleichterung zu spüren, so unproblematisch zu einer Impfung gekommen zu sein. Die Zweitimpfungen erfolgen nun am 18., 20. und 21. Mai ebenfalls in der Schloßgartenhalle.

Hier wird im übrigen auch die Infrastruktur des Impfzentrums durch die Hausärzte genutzt die nun ihrerseits sukzessive in das Impfgeschehen einsteigen.

Phänologischer Kalender: Kirschblüten zeigen das Ende des Hochfrühlings

Als Teilwissenschaft der Meteorologie beschäftigt sich die Phänologie mit den jährlich wiederkehrenden Erscheinungsformen der Natur. Im Jahresablauf werden charakteristische Entwicklungsphasen bei Pflanzen, aber auch periodisch wiederkehrende Verhaltensweisen bei Tieren beobachtet. Als Vater der Phänologie wird oft der schwedische Naturforscher Carl von Linné bezeichnet, der bereits im 18. Jahrhundert feststellte, dass die Pflanzen durch die Bildung der Knospen oder den Austrieb der Blätter, das Blühen und das Reifen der Früchte und Samen bestimmte Jahreszeiten anzeigen.

Zehn statt vier Jahreszeiten sind im phänologischen Kalender zu finden. Vorfrühling, Erstfrühling, Vollfrühling, Frühsommer, Hochsommer, Spätsommer, Frühherbst, Vollherbst, Spätherbst und Winter.

Der Hochfrühling, auch Erstfrühling oder Mittfrühling genannt, beginnt mit der Blüte von Forsythie und Buschwindröschen. Wenn die Süßkirschen blühen und die Rotbuchen die ersten Blätter entfalten, endet der Hochfrühling. Das Titelfoto zeigt die Blüten einer Zierkirsche.

Die phänologischen Daten dienen vor allem in der Landwirtschaft zur Ermittlung des richtigen Zeitpunkts für die Bodenbearbeitung und die Aussaat. Hilfreich sind sie zudem, um Allergiker vor Pollenflug zu warnen. Auch für die Erstellung von Klimamodellen sowie zur Erforschung des Klimawandels wird die Phänologie herangezogen.

Mehlschwalben willkommen

Zur Sicherung des Bestands von Mehlschwalben in Ettlingen fördert die Stadt das Anbringen von künstlichen Nisthilfen an Häusern in bestehenden Brutgebieten. Die Umweltabteilung gibt zu diesem Zweck kostenlos Mehlschwalben-Nisthilfen und falls erforderlich auch Kotfangbretter ab.

Mehlschwalben nisten als Kulturnachfolger in unmittelbarer Nachbarschaft des Menschen. Auch in Ettlingen und in den Ortsteilen ist diese wohl häufigste Schwalbenart beheimatet. Sie sind schwarzbläulich schimmernd und auf der Unterseite weiß – wie Mehl. Ihre Nester sind aus Lehm und haben die Form einer Halbkugel, mit einem kleinen Loch als Eingang. Sie werden zumeist unterhalb von Dachvorsprüngen zwischen dem auskragenden Gebälk gebaut. Den Lehm aus Pfützen vermischen sie mit Speichel und machen ihn so form- und haltbar. Leider geht ihr Bestand seit Jahrzehnten auch in Ettlingen zurück. Auf versiegelten Flächen und in Bereichen intensiver Landwirtschaft finden sie kein Material zum Nestbau oder es werden Nester im Rahmen



von Fassadensanierungen abgeschlagen, obwohl die Mehlschwalben nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt sind und das Entfernen von Nestern strengstens verboten ist.

Die Nisthilfen können nach Voranmeldung bei der Umweltabteilung in der Ottostraße 5 abgeholt werden. Sie sollten noch bis Ende April angebracht werden, denn danach werden bereits die ersten Schwalben aus den Winterquartieren zurück erwartet.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an den Umweltkoordinator, Peter Zapf, Tel.: 07243 101-408, E-Mail: umwelt@ettlingen.de.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 25. bis 31. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe, beantragt vom 22. bis 24. März**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. **Öffnungszeiten** montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Für mehr
MÖGLICHKEITEN
in Ettlingen
www.ettlingen.de/mach-mit

Gemeinsam
runter mit der
INZIDENZ

Corona

Corona-Schnelltestzentren in Ettlingen

Seit Mitte März dürfen sich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt einmal die Woche kostenlos auf das Coronavirus testen lassen. Nicht testen lassen darf sich, wer

- Symptome aufweist wie Fieber, Halsschmerzen, Husten. In diesem Fall bitte an den Hausarzt wenden.
- Kontaktpersonen einer positiv getesteten Person. Auch dann bitte an den Hausarzt wenden.
- Kinder unter 6 Jahren.

Grundsätzlich gilt: unbedingt ein Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mitbringen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Schulen und KiTas müssen den Berechtigungsschein vorzeigen. Überall dort, wo man sich spontan testen lassen kann, sollte man sich auf Wartezeiten einstellen.

Alle Infos sowie Links zu den Online-Terminvereinbarungen auch unter www.ettlingen.de/coronaschnelltest.

dm-Testzentrum im Schloss/Musensaal (Eingang Nord), Terminbuchung unter www.dm.de/corona-schnelltest-zentren.

Mitbringen: Terminbestätigung und gültigen Ausweis. Die Tests finden montags bis samstags von 9 bis 16.30 Uhr statt, das Ergebnis wird per E-Mail übermittelt.

Testzentrum Albgauhalle (Middelkerker Straße 1-5) mit oder ohne Terminbuchung
Die aktuellen Öffnungszeiten:

Montags	10 - 14 Uhr
Dienstags	11 - 16 Uhr
Mittwochs	10 - 14 Uhr
Donnerstags	11 - 17 Uhr
Freitags	10 - 14 Uhr
Samstags	10 - 15 Uhr

Wer einen Termin online bucht unter www.ettlingen.de/coronaschnelltest,

bekommt das Testergebnis ca. 20 Minuten nach dem Test per E-Mail mitgeteilt.

Wer ohne Termin kommt, bekommt das Testergebnis nach ca. 15 Minuten vor Ort mitgeteilt. Testungen ohne Termine sind zu den oben genannten Öffnungszeiten möglich.

Testzentrum auf dem Gelände der ehemaligen Rheinland-Kaserne (Am Lindscharren 4-6)

- Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr, Sa. - So. 10 - 14 Uhr
- Online Terminvereinbarung: sonnenapotheke-krohmer.de/covid-tests.html oder auch ohne Termin möglich (Warteschlange)
- Kontakt: Mail: info@testzentrum-ettlingen.de, Tel: 07243 9391300

Entenseapotheke (Lindenweg 13)

- Tests nach telefonischer Terminvereinbarung (07243 4582)

Teststation neben dem Rathaus

- Infos auf www.sibylla-apotheke.de (auch für Online-Terminvereinbarung)

Teststation beim Stadtgarten

- Infos auf www.sibylla-apotheke.de (auch für Online-Terminvereinbarung)

Testcenter BCE Ettlingen - Runder Plom (Am Hardtwald 7)

- Öffnungszeiten Mo. - Fr. 7 - 14 Uhr
- Entweder ohne Termin vorbeikommen oder Online-Terminvereinbarung
- Informationen und Online-Terminvereinbarung: www.eisbaerapotheke.de

Testcenter First Floor (Nobelstr. 14)

- Öffnungszeiten Mo. - Fr. 7 - 16 Uhr und Sa. 8 - 16 Uhr
- Entweder ohne Termin vorbeikommen oder Online-Terminvereinbarung
- Informationen und Online-Terminvereinbarung: www.eisbaerapotheke.de

Im blau gekennzeichneten Bereich muss die medizinische Mund-Nasen-Maske oder die FFP2-Maske getragen werden. Maskenpflicht herrscht auch beim Einkaufen, im öffentlichen Personennahverkehr, in geschlossenen, für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmten Räumen, in Arbeits- und Betriebsstätten, an Einsatzorten, bei erlaubten körpernahen Dienstleistungen, bei Religionsausübung und Beerdigungen, in Arztpraxen. In Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sind FFP2-Masken zu tragen.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | Startseite > Bildung & Soziales > Soziales > Inklusion / Barrierefreiheit

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,

Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-

Schwarzwald, Goethestraße 15a,

Tel. 07243/345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,

Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243/523736,

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,

www.netzwerk-ettlingen.de.

Maskenpflicht



Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienstleistungen/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

Mir wächst alles über den Kopf

Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige schenken neue Zuversicht. Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten für pflegende Angehörige virtuelle Gesprächsrunden an, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Pflege zu übernehmen, ist für viele Angehörige eine sehr herausfordernde und psychisch belastende Situation. Erste Studien belegen, dass die Belastungen der pflegenden Angehörigen durch die Corona-Pandemie weiter zugenommen haben. Die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus bedeuteten für alle, die sozialen Kontakte zu reduzieren. Pflegende fühlen sich in besonderer Weise verantwortlich, da sie ihre Angehörigen, die oftmals zur Risikogruppe zählen, schützen wollen. Das Gefühl von Einsamkeit, Überforderung und Traurigkeit kommt da sehr schnell auf. Dies hat auch Auswirkungen auf die Beziehung zum Pflegebedürftigen. Die Pflege fällt schwer, man fühlt sich allein und irgendwie gerät man immer häufiger in Streit. Der Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten kann in solchen schwierigen Situationen entlastend wirken und helfen, neue Kraft zu schöpfen. Angesichts der Kontaktbeschränkungen entfallen aber auch die persönlichen Gruppenangebote. Mit den virtuellen Treffen bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe eine Alternative an, um sich unter fachlicher Anleitung dennoch eine kurze Auszeit vom Pflegealltag zu nehmen, sich

gegenseitig zu stärken und Mut zusprechen zu können. Der nächste Termin findet online am Dienstag, 27. April, um 16:30 Uhr statt. Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt telefonisch unter 0721 936 71410 oder 0721 936 70600 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten.

Frauen- und Familienzentrum effeff

Digitale Angebote im effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro. Auf Grund der landesweiten Verordnungen in Bezug auf die Corona-Pandemie bleibt das effeff weiterhin geschlossen.

Momentan bieten wir die folgenden Angebote digital an:

- Sprachförderung
 - Offenes Café (donnerstags um 20.30 - 21.30 Uhr)
 - Zwergencafé (mittwochs um 20.30 - 21.30 Uhr)
 - Kugelbauchcafé (14-täglich dienstags ab 20.15 Uhr)
 - Offener Treff für jung verwitwete Familien (in der Regel jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 18 Uhr, nächster Termin am 09.05.)
 - Literaturkreis (nächster Termin am Mittwoch, 5.5. ab 19.30 Uhr)
 - Nachhilfe (individuell nach Absprache)
- Weitere Informationen und Anmeldung zu den jeweiligen Angeboten über unser Büro.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein. Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter der Telefonnummer 07243/945450 und unter der E-Mail info@tev-ettlingen.de in der Zeit von Mo. bis Fr., 8:30 - 12 Uhr.

Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Blieben Sie gesund!

Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayerstr. 34, 76275 Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Gruppenraum, Eingang Wilhelmstraße 4. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat, dienstags ab 14:30 Uhr. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation müssen wir das **Begegnungszentrum** und die **Außenstellen** des Begegnungszentrums weiterhin geschlossen halten. Es finden **keine Kurse** oder **sonstige Aktivitäten** statt. Das gilt ebenfalls für die **Außenstellen** des Begegnungszentrums.

Das **Begegnungszentrum** ist jedoch telefonisch montags - freitags von 10 - 12 Uhr für Auskünfte und Sorgen erreichbar.

Telefon: 101-538, Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 - 1233397

seniorTreff Ettlingen-West

Nach den aktuellen Corona-Verordnungen sind weiterhin keine Aktivitäten im Fürstenberg möglich.

Jugend

Startschuss für Jugendgemeinderatswahl



Liebe Jugendliche, nun kommt es auf Euch und Eure Stimme an, denn nächste Woche startet die Jugendgemeinderatswahl in Ettlingen!

Vom 19. bis 30. April könnt Ihr bequem online wählen und Eure Stimme für Eure Kandidaten abgeben. Dafür bekommt Ihr in diesen Tagen Post nach Hause mit den erforderlichen Zugangsdaten zur Online-Wahl unter <https://voting.polyas.com/jgr2021/> sowie den Infos zu den Kandidaten. Dann heißt es für Euch nur noch: Kandidaten sichten, Favoriten auswählen, Stimme im Wahlzeitraum online und bequem von zu Hause aus abgeben und etwas in und für Ettlingen bewegen! Weitere Infos zur Wahl findet Ihr unter www.jgr-ettlingen.de.

Geht wählen und nutzt Euer Stimmrecht!

Multikulturelles Leben

Ridván

„Die göttliche Frühlingszeit ist angebrochen, o Erhabenste Feder, denn das Fest des Allbarmherzigen naht mit Eile. Rühre dich und verherrliche vor der ganzen Schöpfung den Namen Gottes und preise Seinen Ruhm solchermaßen, dass alles Erschaffene wiederbelebt und erneuert werde. Sprich und schweige nicht! Die Sonne der Seligkeit leuchtet über dem Horizont Unseres Namens, der Selige, da das Reich des Namens Gottes geschmückt wurde mit der Zier des Namens Deines Herrn, der Schöpfer der Himmel. Erhebe dich vor den Völkern der Erde, wappne dich mit der Macht dieses Größten Namens und gehöre nicht zu den Zaudernden.“ Mit diesen Worten beschreibt

Bahā'ullāh, der Religionsstifter des Bahaitums, das wichtigste Fest der Religion Ridván, welches am 20. April beginnt und am 1. Mai endet. Das Fest erinnert an die frohe Botschaft Bahā'ullāhs im Jahr 1868, als er verkündete, er sei der Verheißene und die Offenbarung Gottes in diesem Zeitalter. Ridván dauert insgesamt 12 Tage. Husayn Ali, wie Bahā'ullāh mit bürgerlichem Namen heißt, wurde 1817 als Sohn eines Staatsministers in Teheran geboren. Er entschied sich schon im jungen Alter dazu, Prediger zu werden. Die Verkündigung, Bahā'ullāh sei der Verheißene, passte den schiitischen Machthabern nicht, sie hatten ihn schon lange misstrauisch bewacht. Bahā'ullāh wurde mehrmals verbannt. Nach seiner Offenbarung wurde er nach Bagdad verbannt. In den 12 Tagen vor seiner Abreise hielt er sich im Ridván auf, einem parkartigen Garten. In dieser Zeit wurde er von seinen Anhängern/-innen besucht, welche ihm alle eine Rose schenkten. Noch heute hat die Rose eine wichtige Bedeutung bei dem Fest, so werden an diesem Fest die Räume mit Rosen geschmückt. Die Bahai glauben, dass Bahā'ullāh die Sichtbarwerdung Gottes ähnlich wie Mohammed oder Jesus ist und deren Wirkung fortsetzt. Dies ist der Grund, warum die Anhänger in der Vergangenheit bzw. noch heute im Iran verfolgt werden. Eine besondere Wichtigkeit kommt dem ersten, dem neunten und dem zwölften Festtag zu. Am ersten Tag verkündete Bahā'ullāh seine Offenbarung, am neunten Tag besuchte seine Familie ihn im Park, am zwölften Tag verließ er den Garten wieder. An diesen Tagen arbeiten die Bahai nicht. Es finden Andachten und Feiern statt. Jedoch gibt es für das Fest keine festgelegten Rituale, da es dies nicht in der Religion gibt. Am ersten der zwölf Feiertage werden lokale Gremien, sogenannte geistige Räte, von der Gesamtheit der Gemeinde für ein Jahr gewählt.

Liebe Ettliger Bürger/innen, ist es nicht oft so, dass man über die Feste der eigenen Religion ziemlich gut Bescheid weiß. Wenn es jedoch um Feste anderer Religionen geht, kann das Wissen bei einigen manchmal lückenhaft sein. Wir hoffen, durch diesen Artikel konnten wir Ihnen Ridván, eines der wichtigsten Feste des Bahaitums, etwas näherbringen. Allen in Ettlingen lebenden Bahai wünschen wir ein gesegnetes Ridván.



Foto: Pixabay

Lokale Agenda

Weltladen

Schmuck aus Naturmaterialien: Tagua, Aguaje, Bombona

Die Schmuckhersteller der Organisation **Artes Manolita** in Peru wurden als Fair-Trade-Unternehmen zertifiziert. Das Engagement von Artes Manolita ermöglicht vielen Menschen einen fairen Lebensstandard durch ein sicheres Einkommen. Der Natur-Schmuck wird in Heimarbeit gefertigt und die Nachfrage nach dem Schmuck aus den Steinnussfrüchten trägt zum Erhalt des tropischen Regenwaldes bei.

Die **Tagua**-Nuss stammt von südamerikanischen Palmen. Die getrocknete Nuss wird steinhart und nimmt eine elfenbeinartige Färbung an. Sie lässt sich schleifen und polieren und durch die Narbung entstehen wunderschöne Strukturen.

Die Anden-Königspalme **Bombona** wächst in Mittelamerika. Die geschliffenen, harten Samen werden unter dem Namen 'Bombona' zu Schmuck verarbeitet.

Die **Aguaje**-Palme wächst im Nationalpark Cordillera Azul in Peru. Ihre Frucht hat eine elliptische Form.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die Zusammenarbeit mit unserem Fairtrade-partner **ANDENART** öffnet für **Artes Manolita** neue Türen zu internationalen Märkten und ermöglicht so immer mehr Familien und Kleinbetrieben die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln, sichert damit eine dauerhafte Beschäftigung.

Diese wunderbaren Stücke aus der Natur-Schmuckkollektion können Sie im Weltladen Ettlingen anschauen und erwerben. Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Stadtbibliothek

Digitale Veranstaltung/Lesetipp/Service

Buchcasting online zum Welttag des Buches

Am Freitag, 23. April um 19 Uhr präsentieren sich in der „Buchcasting-Show“ der Stadtbibliothek wieder verschiedene Romane und buhlen um die Gunst der Zuschauer. Regina Jäkel und Christine Kratschmann senden „live aus der Bibliothek“ in die Wohnzimmer Ettlingens. Das Publikum ist natürlich wie-

der die Jury, die Ihre Favoriten wählt! Die Veranstaltung findet über „@lingen verbindet“, das kostenlose Videokonferenztool der Stadtverwaltung, statt. Anmeldung bitte per E-Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de), weitere Auskünfte auch telefonisch unter 07243/101-207.

Lesetipp

Koch- und Backhelden (nicht nur) aus unserer Kindheit

Jamie Oliver, Astrid Lindgren und Co. zaubern aus einfachen Zutaten die leckersten Gerichte....

Cornelia Poletto: Echt Poletto - Geheimnisse meiner Küche.

Standort: Xeo 2

In über 60 einfach nachzukochenden Rezepten führt Cornelia Poletto durch die vier Jahreszeiten – gekrönt von einer Auswahl an Best-of-Gerichten aus ihren Restaurants in Hamburg und Schanghai.

Jamie Oliver: Jamies 5 Zutaten Küche – Quick & Easy. Standort: Xeo 2

Jamie Oliver zeigt sich mal wieder in Topform. 130 neue und blitzschnelle Rezepte für jeden Tag aus nur je fünf Zutaten. Maximaler Genuss bei minimalem Aufwand.

Mamke Schrag, Andreas Wagner: Das Astrid Lindgren Kochbuch.

Standort: 6 Kochen und Backen

Ein kulinarischer Ausflug in die Kinderwelt Astrid Lindgrens für alle Liebhaber ihrer Geschichten.

Meine Freundin Conni: Das Conni Backbuch – Die Lieblingsrezepte von Conni, ihrer Familie und ihren Freunden.

Standort: 6 Kochen und Backen

Die 65 meist klassischen Backrezepte für große, kleine oder schnelle Kuchen, Cookies, Muffins, Brötchen und Brot, Törtchen und Gebäck jeglicher (auch herzhafter) Art, die rund ums Jahr für allerlei Gelegenheiten (z.B. Ostern, Muttertag,

Weihnachten, Kindergeburtstage usw.) eingesetzt werden können.

Janosch: Das Tigerenten-Kochbuch.

Standort: 6 Kochen und Backen

Vorgestellt werden rund 40 Rezepte, die bei Jung und Alt beliebt sind: „Kalte Gerichte“, „Aus dem Topf“, „Aus der Pfanne“, „Aus dem Ofen“ und „Süßes“, die Kinder mithilfe ihrer Eltern zubereiten können. Begleitet werden die Texte von lustigen Janosch-Illustrationen und jeweils einem Begleitfoto.

Sylvie Hinderberger: Bibi & Tina – Kochen und Backen mit den besten Freundinnen. Standort: 6 Kochen und Backen

Liebblingsgerichte zur Realfilm-Serie „Bibi und Tina“ mit leckeren Rezepten vom Frühstück bis zum Partysnack!

Wir sind weiter für Sie da!

Besuche in der Bibliothek sind nach vorheriger Terminbuchung - telefonisch (07243-101-207) oder per E-Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de) - von Dienstag bis Freitag zwischen 10 und 17 Uhr, sowie am Samstag zwischen 10 und 13 Uhr möglich.

Mit dem Bestell- und Abholservice bietet die Bibliothek weiterhin eine zusätzliche Möglichkeit der kontaktlosen Medienausleihe. Auch die Rückgabe von Medien ist nach wie vor jeder Zeit über die Rückgabekasse möglich.

Weitere Informationen unter: www.stadtbibliothek-ettlingen.de oder Telefon 07243/101-207

halb und außerhalb der Stadt. Flanieren Sie entlang des malerischen Flüsschens und erfahren Sie Wissenswertes und Interessantes von der Alb und ihren Anwohnern.

K1011 Präsenz / OUTDOOR: Stadtrundgang - Kunst-Tour durch die Altstadt

Mittwoch, 16.06., 15 - 17 Uhr - Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum Ettlingen

Am Schloss ein eng umschlungenes Paar, im Verborgenen die Jagdgöttin Diana, Reiterfiguren und Flügelwesen im Rosengarten, Brunnenfiguren und Heilige, Historisches und Modernes - Entdecken Sie bei diesem Spaziergang die Kunstwerke in der Ettlinger Altstadt und erfahren Interessantes über die Skulpturen und ihre Künstler vom 16. bis zum 21. Jahrhundert.

K1012 Präsenz / OUTDOOR:

Stadtrundgang - War Goethe in Ettlingen?

Samstag, 17.07., 14 - 16 Uhr - Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum Ettlingen

War der große Dichter und Denker jemals in Ettlingen oder hatte er sonstige Verbindungen zu der Stadt am Rande des Schwarzwalds? Auf einer kleinen Wanderung entlang des Panoramawegs am Robberg wollen wir dieser Frage auf den Grund gehen. Die Wanderung führt über den Bismarckturm und die Friedrichshöhe bis zum "Weißen Häusle", dem ehemaligen Feldhüterschutzhäusle. Bitte unbedingt festes Schuhwerk tragen.

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

(momentan nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar)

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

VHS Aktuell

VHS trotz(t) Corona!

Neue Online-Kurse statt Präsenz-Unterricht!

Unter Berücksichtigung der aktuellen Beschlüsse der Landesregierung besteht für die Volkshochschule Ettlingen derzeit leider keine Möglichkeit, das Semester zu starten. Daher wurden alle fortlaufenden Präsenzkurse abgesagt. Bei Einzelveranstaltungen versuchen wir in Absprache mit dem Dozententeam jeweils die Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt zu erreichen.

Die aktuellen Online-Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.vhsettlingen.de). Ob wir nach den Pfingstferien Präsenzkurse anbieten können oder ob es weitere Online-Angebote geben wird, erfahren Sie zu gegebener Zeit über unsere Homepage, das Amtsblatt oder den Aushang am VHS-Gebäude. Dort werden Sie regelmäßig über alle Änderungen und Neuigkeiten informiert.

Volkshochschule (VHS)

Aktuelle Angebote

K1013 Präsenz / OUTDOOR: Stadtrundgang - Müller, Flößer und Anrainer

Mittwoch, 19.05., 15 - 17 Uhr - Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum Ettlingen

Die Alb war seit römischer Zeit die Lebensader für die Siedlungen an ihrem Ufer. Sie lieferte das Trinkwasser für die Menschen und die Tiere, sorgte für die Sauberkeit und die Gesundheit ihrer Bürger und lieferte mit ihrer Strömung die Antriebskraft für die Flößer, aber vor allem für die Mühlen inner-

Organisatorische Hinweise:

- Ihr Konto wurde vorab für ausgefallene Kurse nicht belastet, so dass keine Rückerstattungen anfallen.
- Sie werden nicht automatisch zu einem „Folgekurs“ angemeldet, Sie müssen sich in jedem Fall neu anmelden.

Wir hoffen, Sie bald unter besseren Voraussetzungen wieder bei uns im Haus begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße - Ihr VHS-Team mit Monika Humsch, Alice Reichert, Attila Horvat und Sergej Schakimov

Schulen / Fortbildung

Anne-Frank-Realschule

Förderverein Anne-Frank-Realschule

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 27. April, findet um 19 Uhr eine Mitgliederversammlung statt.

TOP Wahl der Kassiererin

Die Versammlung findet online statt.

Mitglieder, die daran teilnehmen möchten, senden bitte bis zum 22. April eine Mail an E. Gimbler (1. Vorsitzende)
elli.gimbler@gmail.com

Thiebauthschule

Neues Regal fürs Lesezimmer - dank der BBBank



Lesezimmer

Foto: Susanne Wehrle

Unser schönes Lesezimmer wird viel genutzt und von den Kindern geliebt. Gemütliche "Lümmel", ein Sofa, ein Berg von Sitzkissen und Bücher, Bücher, Bücher. Viele schöne Vorlese- und Lesestunden verbringen die Thiebauthkinder hier: Sie lassen sich durch die Geschichten in andere Länder und Abenteuer entführen, entdecken in den Sachbüchern interessante Dinge und lernen Bücher kennen, die sie selbst im Laden nie entdeckt hätten. Dank der Badischen Beamtenbank konnte jetzt ein neues Regal angeschafft werden. In den letzten Monaten wurden die Bücherkisten und Regalbretter voll und voller - am Ende sogar so voll, dass die Bücher dicht gepresst standen und man sie fast nicht mehr aus der Reihe ziehen konnten. Jetzt ist wieder Platz, alle Bücher werden wieder

gefunden und auch neue Bücher finden ein Plätzchen.

Vielen Dank, dass uns die Badische Beamtenbank wieder unterstützt hat und dieses Zimmer somit immer schöner wird!

Bertha-von-Suttner-Schule

Bildende Kunst zu Zeiten von Corona



Foto: Comparot

Eigentlich bekannt und geschätzt ist das Fach Bildende Kunst als ein Fach mit hohem Praxisanteil. Der Fernunterricht macht das allerdings nicht gerade einfacher.

Es gibt dabei eine Vielzahl an Herausforderungen zu meistern. Zwar nutzen wir gerade den Fernunterricht, um im Theorieanteil des Faches, wie der Kunstgeschichte, der am Gymnasium auch unterrichtet wird, weiterzukommen.

Trotz allem und gerade, weil er einen wichtigen Ausgleich zum computerbasierten Homeschooling bietet, soll der Praxisanteil auch zuhause auf keinen Fall zu kurz kommen!

Dabei gibt es aber die Schwierigkeit, dass nicht jeder alles Material zuhause hat und dieses teilweise auch nicht gerade leicht zu beschaffen ist.

Hat man ein Werk oder Bild geschaffen, so muss es fotografiert und auf Moodle hochgeladen werden. Es hat sich gezeigt, dass auch das nicht für alle Schüler eine einfache Übung ist, da auch hier vieles von technischer Ausrüstung und auch dem entsprechenden Wissen abhängig ist.

Auch sind die Voraussetzungen, was den Arbeitsraum betrifft, zuhause sehr unterschiedlich.

Deshalb fallen tatsächlich viele Möglichkeiten von zuhause zu arbeiten weg. Was übrig bleibt, ist ein recht minimalistisches Arbeiten mit Handyfotos, DIN A4-Papier, Bleistift, Radiergummi, Buntstiften, Kleber und Schere.

Die beiden BK-Kurse J1 hatten außerdem noch das Pech, dass sie coronabedingt keine Klassenarbeit schreiben konnten und ihre bewundernswerten, praktischen Werke aus dem Präsenzunterricht nicht zum Halbjahresende fertig gestellt werden konnten.

Deshalb haben die Schüler eine Skizze ihrer Arbeiten zuhause erstellt. Sie sollten sich wie im Präsenzunterricht mit fantastischen Pflanzen beschäftigen und eine Mischung aus botanischen Pflanzendarstellungen nach Art der Maria Sybilla Merian und Ernst Haeckel entwerfen.

Die interessanten Ergebnisse werden hier nun auf unserer Homepage (www.bvss.de) ausgestellt und gewürdigt.

Berufsorientierung im Klassenzimmer



Foto: Steinke-Debatin

Vom 22. bis 26. März bekam die VABO-Klasse (Vorbereitung Arbeit und Beruf mit geringen Deutschkenntnissen) Besuch von Jakob aus der Werkstattschule e.V. Heidelberg. Mit im Gepäck waren für jede(n) Schüler(in) eine KOOBBOX zur praxisnahen Berufsorientierung aus dem Karton. Mithilfe dieser Box, die nicht nur vier spannende und vielseitige Projektideen, sondern auch gleich die Anleitungen und Werkzeuge zur Umsetzung enthält, startete die Klasse am Montag bei Frau Bohländer mit der Kreation eines eigenen Comichefts. Am Dienstag wurde dann bei Frau Bader-Kusterer ein Microgreens-Garten angelegt, der nun noch immer für Gaumenfreuden bei den Schülern zuhause sorgt. Das Highlight der Klasse wurde aber am Mittwoch aus Holzstücken selbstständig und mit toller Unterstützung von Jakob gefertigt - eine eigene Bluetooth-Box! Am Donnerstag und Freitag wurden dann Frau Steinke-Debatin und Herr Frick noch Zeugen des kreativen Slowmotion-Filmprojekts, bei dem die Klasse nicht nur den Film, sondern auch die Kulisse, Stative und die Protagonisten aus Drähten selbst herstellen durften. Insgesamt war das Projekt (gerade auch in Corona-Zeiten) eine wunderbare kreative Auszeit, aber auch eine Orientierung in Bezug auf die Arbeitswelt, was gerade bei den berufsorientierenden Bildungsgängen momentan nicht so einfach zu gestalten ist. Die Schüler/innen konnten ihre individuellen handwerklichen, analytischen und kreativen Fähigkeiten zeigen und so war für jede(n) etwas dabei. Ein positives Selbstwertgefühl, Vertrauen in das eigene Können und viel Spaß konnte man bei der ganzen Klasse beobachten. Und obwohl jede(r) eine eigene Box hatte, unterstützten und kooperierten die Schüler/innen, indem die Schnelleren mit Freude den anderen Schülern ihre Hilfe anboten und so zusammen mit Jakob wie ein richtiges Werkstatt-Team aussahen. Wir danken der Werkstattschule e.V. Heidelberg für die großartige KOOBBOX und hoffen, dass wir sie im nächsten Jahr wieder begrüßen dürfen!

Heisenberg-Gymnasium

Die Streuobstpädagogen



Die Streuobstwiese der Schule aus der Luft
Foto: Plaggemeier

Seit über drei Jahren hat das Ettlinger Heisenberg-Gymnasium eine Streuobstwiese in der Nähe der Schule gepachtet. In den ersten Jahren wurde die Schule dabei von einem Waldpädagogen unterstützt. Doch die Förderung seines Einsatzes durch die *Klimastiftung für Bürger* lief aus. Also entschlossen sich zwei Mitglieder der Schulgemeinschaft ihr ökologisches Wissen zu vertiefen, um seine Arbeit fortzuführen. In mehreren Ausbildungs- und Präsenzphasen 2020 und 2021 an der „Streuobstschule“, die eng mit dem Regierungspräsidium Böblingen zusammenarbeitet, haben unser Kollege Dietmar Muser und Petra Scheib, Mutter eines Schülers des Ettlinger Heisenberg-Gymnasiums, alles gelernt, was man über eine Streuobstwiese lernen kann. Da wurden Pflanzen, Apfelsorten, Insekten und Vögel bestimmt und Tierspuren gelesen, Büschele gebunden, Bäume gepflanzt, geschnitten und Wiesen gemäht. Letzteres geschah umweltgerecht mit einer Sense, die dann auch gedengelt wurde. Sie schauten in Bienenkästen, buken Brot im Backhaus, pressten Apfelsaft und gingen sogar nachts auf Fledermausjagd. Wichtig war dabei nicht nur selbst Wissen zu erlangen, sondern zu überlegen, wie man dieses an Kinder weitergeben kann. „Ziel unserer Bemühungen ist es nicht, reines Wissen zu vermitteln, sondern die Kinder für die Natur mit all ihren Wundern zu sensibilisieren“, sagt Dietmar Muser, „hier gibt es jede Menge zum Entdecken, Staunen und Wundern“. Am Ende des Kurses wurden die beiden noch am 20.3. 2021 im Regierungspräsidium Böblingen geprüft und dürfen sich nun Streuobstwiesenpädagogen nennen. „Die Streuobstwiese ist ein Hotspot der Artenvielfalt, da sie die Lebensgemeinschaften von Wiese und Wald miteinander vereint. Ihr ökologischer Wert ist daher immens hoch“, erklärt Petra Scheib, die zwei Bienenvölker auf der Wiese stehen hat und eine Bienen-AG leiten will. Herr Muser wird regelmäßig mit den Klassen auf die Wiese gehen, auf der es immer etwas zu entdecken und zu tun gibt. So haben die Fünftklässler bereits Bienenweide eingesät und nach ihrem Apfelbaum geschaut, den sie letzten Herbst gepflanzt hatten. „Unsere Streuobstwiese ist zum einen ein wertvolles Biotop, zum anderen bietet sie uns auch eine reiche Ernte. Wie könnte man besser Nachhaltigkeit vermitteln?“, schwärmt Dietmar Muser. Wir gratulieren den beiden zu ihrer bestandenen Prüfung und wünschen ihnen viele tolle Aktionen auf der Wiese.

Amtliche Bekanntmachungen

Landratsamt Karlsruhe - untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung vom 08.04.2021 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Karlsbad-Mutschelbach (A 8)
Das Landratsamt Karlsruhe – untere Flurbereinigungsbehörde – hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Planänderung Nr. 4 vom 16.03.2021 zur einfachen Änderung des Planes nach § 41 FlurbG (Änderung der Entwässerung Fröschlesberg, MN 122/10 verlängert und MN 599 gestrichen) in der **Flurbereinigung Karlsbad-Mutschelbach (A8)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Es sind keine erheblichen negativen Auswirkungen auf Schutzgüter zu erwarten.

Die geplanten Änderungen sind geringfügiger Art. Bei der ursprünglichen Planung sollte die Landstraße L563 mit einer Rohrleitung gequert werden. Diese Maßnahme 599 kann entfallen, da an ein bestehendes Rohr mit ausreichender Dimensionierung angeschlossen werden kann.

Hierzu wird die Maßnahme 122/10 etwas verlängert, bis einem Schacht, von dem aus das bestehende Rohr in den Bocksbach führt.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3373) eingesehen werden.

gez. Pilz

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Vergabe Nr. 2021-019

Kanalsanierungsstrategie

Leistungsumfang

Langfristiger Vermögenserhalt durch Entwicklung und Fortschreibung einer optimierten Instandhaltungsplanung für das Kanalnetz (ca. 260 km) der Stadt Ettlingen (Entwicklung einer Instandhaltungsstrategie)

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport.de/E91735982 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Leitung der Abteilung Schulen und Betreuung (m/w/d)

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren folgende Stelle neu zu besetzen:

Leitung der Abteilung Schulen und Betreuung (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Abteilungsleitung Schulverwaltung mit Schulkindbetreuung, Vorschulkindbetreuung und Schulsozialarbeit
- Aufgaben der Stadt als Schulträger / Schulbau
- Strategische Schulentwicklung
- Haushalts- und Wirtschaftsangelegenheiten
- Vertretung der Abteilungsangelegenheiten im Gemeinderat und Gremien
- Stellvertretende Leitung des Amtes mit der Schulverwaltung, Schulkindbetreuung, Vorschulkindbetreuung, Schulsozialarbeit, Abteilung Jugend, Familie und Senioren sowie Volkshochschule und Stadtbibliothek

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium (z.B. Public Administration, Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Betriebswirtschaft)
- Praxiskenntnisse im Bereich der Schulverwaltung, Schulbauförderung und Schulentwicklung

Schulentwicklung

- Kenntnisse der kommunalen Haushaltsführung
- Leitungs- und Führungskompetenz
- Lösungsorientierung, Verantwortungsbewusstsein und Engagement
- Eigenverantwortliches strukturiertes Arbeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldung nach A 12 im Beamtenverhältnis
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 07.05.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-860 (Frau Baron-Cipold, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117



Leitung der

Tiefbauabteilung (m/w/d)



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Stadtbauamt folgende Stelle neu zu besetzen:

Leitung der Tiefbauabteilung (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Abteilungsleitung mit Personalführung (9 Mitarbeiter)
- Kommunale Tiefbaumaßnahmen (Straßen, Wege Brücken)
- Aufgabe des Baulastträgers im Straßenbau
- Projektmanagement und -steuerung, Koordination
- Stellvertretende Amtsleitung im Stadtbauamt

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- Praxiskenntnisse HOAI, VOB, VgV
- Überdurchschnittliches Engagement und Eigeninitiative
- Strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten

- Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TVöD bzw. Besoldung nach A 13 im Beamtenverhältnis
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 14.05.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-360 (Herr Schwab, Stadtbauamt) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 15. April

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Freitag, 16. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Samstag, 17. April

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Sonntag 18. April

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Montag, 19. April

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Dienstag, 20. April

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, Tel. 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Mittwoch, 21. April

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Donnerstag, 22. April

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind im Ordnungs- und Sozialamt in den Bereichen Integration und Feuerwehr zum 01.09.2021 für die Dauer eines Jahres zwei Stellen im

Bundesfreiwilligendienst

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein.

Inhalt:

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist grundsätzlich vergleichbar einer Vollzeitbeschäftigung zu leisten. Der BFD wird pädagogisch begleitet mit dem Ziel, soziale Kompetenzen zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken. Neben der fachlichen Anleitung in der Einsatzstelle finden begleitende Seminare statt, für die Teilnahmepflicht besteht.

Einsatzbereiche:

Integration

Der Einsatz erfolgt in Aufgabenbereichen im Zusammenhang mit der Integration und Migrations- und Geflüchtetenarbeit von Menschen mit Migrationsbiographie und/oder auch Fluchterfahrung. Hierzu gehört die kreative und aktive Mitarbeit bei Projekten, Veranstaltungen, Initiativen etc. des Integrationsbüros (z.B.: bedarfsorientierte Einzel- und Gruppenangebote für Erwachsene und Kinder), Mitarbeit im Begegnungsladen „K26“, Mithilfe und Unterstützung bei ehrenamtlichen Angeboten in ganz Ettlingen, regelmäßige Unterstützung von Vorbereitungsklassen und die Durchführung eigener Kleinprojekte, wie z.B. Bewerbungcoachings.

Feuerwehr

Mitarbeit in den Zentralen Werkstätten der Feuerwehr Ettlingen, u.a. selbständige Reinigung von Schläuchen, Transportdienste, regelmäßige Mithilfe bei Geräteprüfungen, Winterdienst, Fahrzeugpflege, Feuerwehreinsatzdienst bei entsprechender Ausbildung. Die Mitgliedschaft bei einer Freiwilligen Feuerwehr sowie ein Führerschein der Klasse B sind erforderlich.

Leistungen:

350,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 30.04.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 0172/7680154 (Thobias Pulmoottil, Integrationsbeauftragter), 07243/101-8050 (Martin Knaus, Feuerwehr) oder 07243/101-501 (Friedhelm Becker, Personalabteilung).



Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche **Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum 01.09.2021 im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren zwei Stellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

in Vollzeit zu besetzen.

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt und das 27. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Inhalt:

Das FSJ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen zwischen Schule und Beruf. Es bietet die Gelegenheit, erste Erfahrungen in einem Berufsfeld zu sammeln, wichtige soziale Kompetenzen zu trainieren und sich persönlich weiterzuentwickeln. Während der Dauer des FSJ finden begleitende Seminare statt, deren Inhalte darauf abzielen, den Freiwilligen Einblicke in gesellschaftliche, soziale und interkulturelle Zusammenhänge zu gewähren.

Dauer:

1 Jahr

Einsatzbereiche:

- Mittagsbetreuung im Rahmen der Ganztageschulen (Pestalozzischule und Carl-Orff-Schule) oder den städtischen Horten/Nachmittagsbetreuungen
- Hausaufgabenbegleitung
- Mitarbeit bei (sozial-)pädagogischen Projekten
- Gestaltung von Sport- und Kreativangeboten
- Mithilfe im Unterricht an Ettlinger Grundschulen
- Gemeinsame Konzeptionierung und Durchführung eines FSJ-Projekts
- Vormittags an einzelnen Tagen Unterstützung bei Verwaltungstätigkeiten (z.B. Organisation von Fortbildungen im Sozial- und Bildungsbereich, Jugendgemeinderat)

Leistungen:

350,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 30.04.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon

07243/101-501 (Friedhelm Becker, Personalabteilung).



Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,
Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **ist ab 12. März geöffnet.** Beratung rund um die Uhr über das Hospiztelefon **07243 9454277**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243 76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Präventive Hausbesuche für Senioren

durch den Caritasverband Ettlingen
07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen 07243-515-147

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de.

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509


Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

SEKUNDEN ENTScheiden

112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst



Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 17., und Sonntag, 18. April

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Keine Gottesdienste.

St. Martin

Keine Gottesdienste.

Liebfrauen

Keine Gottesdienste.

Seelsorgeeinheit

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – im Livestream zu sehen unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst zum "Luthermoment" (500 Jahre Reichstag zu Worms), im Gemeindezentrum Bruchhausen.

Anmeldung ist erwünscht

Die Gottesdienste finden grundsätzlich mit Schutzkonzept im Evang. Gemeindezentrum Bruchhausen statt. Anmeldung im Pfarramt oder über das Anmeldeportal bei luthergemeinde-ettlingen.de.

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,

Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Für April sind vorläufig alle Gottesdienste in Präsenz abgesagt.

Es gibt weiterhin die Online-Gottesdienste sonntags um 10 Uhr auf www.johannespfarre-ettlingen.de und die Telefonandacht unter 07243 6019219.

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen,
www.feg-ettlingen.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst als Livestream über unsere Website.

Informationen über alle anderen Angebote ebenfalls über die Website

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59,
Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de
sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20 Uhr Gottesdienst

Die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner).

Kirchliche Nachrichten**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt****Bis 18. April keine Präsenzgottesdienste**

Der Vorstand des Pfarrgemeinderats hat sich zusammen mit Pfarrer Heringklee nach langer Diskussion schweren Herzens dazu entschieden, bis 18.4. alle Gottesdienste **nur online** durchzuführen.

"Zum zweiten Mal auf die gemeinsame Feier vor Ort zu verzichten, ist schmerzhaft, kann jedoch nach sehr sorgfältiger Abwägung von allen an der Diskussion Beteiligten mitgetragen werden.

Der Verzicht ist unser Beitrag zum Schutz und zur Fürsorge für alle.

Er soll als Zeichen der Solidarität mit allen verstanden werden, die im Moment auf so Vieles verzichten und schmerzhaftes Einschnitte erleben.

Wir zollen damit allen den größtmöglichen Respekt, die in der Pflege und im Gesundheitswesen täglich bis an die Grenzen ihrer Möglichkeiten gehen, um mit den Folgen der Pandemie fertig zu werden.

Wir hoffen, auch Sie tragen diese Entscheidung mit."

Den Live-Stream aller Gottesdienste finden Sie auf unserem Youtube-Channel. Sie können die Live-Streams auch zeitversetzt bzw. im Nachhinein ansehen.

☎ Telefongottesdienste

Ab sofort können Sie die Predigt Pfr. Heringklee vom Wochenende am darauffolgenden Montag ab 11 Uhr per Telefon abhören. Wählen Sie dazu (07243) 71 63 40. Es schaltet sich automatisch ein Band mit der Predigt ein.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**Werktagmesse**

Ab sofort feiern wir in Maria Königin Schluttenbach immer dienstags um 18 Uhr eine Heilige Messe. Sie sind herzlich eingeladen!

**Evangelische Kirchengemeinde
Ettlingen****Fernsehgottesdienste**

Am Sonntag, 18. April finden zwei bedeutende Ökumenische Fernsehgottesdienste statt. Beide können auch über das Internet nachträglich gesehen werden.

9.30 Uhr - ZDF: "Wagemutig" - Ökumenischer Gottesdienst aus Worms zum "Luthermoment" mit Kirchenpräsident Volker Jung und Bischof Peter Kohlgraf. Musik: Christian Schmitt-Engelstadt, Fabian Vogt. Am 18. April 1521 steht Martin Luther auf dem Wormser Reichstag vor dem Kaiser und wichtigen Repräsentanten der Kirche. Er soll seine revolutionären Ideen widerrufen. Wagemutig lehnt Luther das ab. Wider sein Gewissen kann er nicht handeln. Solange ihn niemand mit Zeugnissen aus der Bibel widerlegt, bleibt er bei seinen Ideen. Mit den Worten „Gott helfe mir, Amen“ verlässt er den Saal. - Ein historisches Moment, der die Kirche verändert.

500 Jahre später fragen wir in ökumenischer Verbundenheit : Wo muss die Kirche heute wagemutig auftreten?

10.15 Uhr - Das ERSTE: "Trauern und Trösten" - Ökumenischer Gottesdienst aus der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche Berlin aus Anlass des staatlichen **Gedenkens für Verstorbene der Corona-Pandemie.**

Zu dem Gottesdienst laden der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, und der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Georg Bätzing, gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland, Erzpriester Radu Constantin Miron, ein. Ebenso wirken die Berliner Generalsuperintendentin Ulrike Trautwein sowie Avital Gerstetter, Kantorin der jüdischen Gemeinde zu Berlin, und Esnaf Begi'c, Vorsitzender des Islamkolleg Deutschland e.V. (IKD), Osnabrück, mit. Es liest Ulrich Noethen. Die musikalische Gestaltung hat das Gesangsensemble Athesinus Consort unter Leitung von Klaus-Martin Bresgott, Organist ist Kirchenmusikdirektor Helmut Hoefl.

Anhand der biblischen Geschichte vom Weg der Jünger Jesu nach Emmaus (Lk 24) will der Gottesdienst Gelegenheit zur Besinnung und zum Abschiednehmen geben und in der Hoffnung bestärken.

Luthergemeinde**Online-Kirchcafé**

Sonntags um 19 Uhr sind Sie wieder zum Online-Kirchcafé eingeladen. Den Link finden Sie unter www.luthergemeinde-ettlingen.de bei der Kaffeetasse. Es ist auch möglich, sich telefonisch einzuwählen.

Ostererlebnisweg verlängert bis Freitag

Der Ostererlebnisweg beim Gemeindezentrum Bruchhausen ist verlängert bis einschließlich Freitag, 16. April, ca. 17 Uhr.

Gottesdienst zum "Luthermoment"

Die Luthergemeinde feiert am Sonntag, 18. April um 10 Uhr einen Präsenzgottesdienst anlässlich des 500. Jahrestags von Martin Luthers Auftreten vor Kaiser und Fürsten auf dem Wormser Reichstag am 18. April 1521. Wagemutig und wahrhaftig zu sein, das tut allen Menschen gut. Wie Martin Luther können auch wir von Gottvertrauen auf einem solchen Weg gestärkt werden. Anmeldung zum Gottesdienst über www.luthergemeinde-ettlingen.de bis Freitag 18 Uhr oder E-Mail luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de

Gemeindebrief

Der Gemeindebrief 1/2021 ("Neuanfang") ist vor Ostern verteilt worden. Sie haben keinen bekommen oder möchten noch welche, um sie weiterzugeben? Dann finden Sie in der Kleinen Kirche oder im Gemeindezentrum noch ausreichend Exemplare. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Austrägerinnen und Austräger. Sie machen es möglich, dass die meisten Gemeindeglieder den Gemeindebrief direkt ins Haus geliefert bekommen.

Neuapostolische Kirche**Gottesdienst von Bezirksapostel Ehrich**

Am vergangenen Mittwoch, 7. April, feierte Bezirksapostel Michael Ehrich, welcher vom zuständigen Bischof Jörg Vester aus Pforzheim begleitet wurde, einen Gottesdienst in seiner Heimatgemeinde Ettlingen. Diesem Gottesdienst legte er das Wort aus Johannes 11, die Verse 25 und 26 zugrunde: „Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. Glaubst Du das?“

Zu Beginn seiner Predigt ging der Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland auf die besonderen Feiertage ein, die zurzeit im Christentum gefeiert werden. Er nannte hier Karfreitag und Ostern und erwähnte vorausschauend Christi Himmelfahrt und Pfingsten als Feste mit ganz besonderer Heilsbedeutung. Schwerpunkt der Predigt war die Stärkung des Glaubens an Jesus Christus als Gottes Sohn, seine Auferstehung und seine Wiederkunft.

Die Co-Predigt wurde vom neu beauftragten Bezirksvorsteher Lothar Heim aus Langensteinbach gestaltet. Umrahmt wurde dieser Gottesdienst von Orchester- und Orgelbeiträgen. Aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen war kein Chor- und Gemeindegesang möglich. Der kurze Gottesdienst wurde nach den strengen Vorgaben der Infektionsschutzrichtlinie der neuapostolischen Kirche durchgeführt.